



Erleichterung als ich beim Verlassen des Flughafens den Birol gesehen habe.

Wir sind dann mit einem Freund vom Birol in seine Werkstatt in Etimesgut gefahren.

Dort war noch bei einem T5 der Krümmer zu Schweißen und die Maschine zusammenzubauen.

Birol hatte Doraden besorgt die wir gegrillt haben, es gab Salt dazu.

Tag 1 :

Monika und Anton haben mich zum Flughafen gebracht.

Abschied und anschließend noch Weißwürste und ein Weißbier in Erding vor dem Abflug in mein Abenteuer.

Es war ein ruhiger Flug bis Ankara quer über den Balkan über den Bosphorus Landung in einem fremden Land.



Dann wurde mir das erklärt mit dem Raki und wie das mit dem Saki ist.

Tee durfte natürlich auch nicht fehlen.

Dort durfte ich dann den Ismail und den Nejad kennenlernen.

Die haben schon ziemlich ungläubig geschaut wo sie den Deutschen mit Koffer in der Werkstatt ankommen sahen.

Der Nejad hat uns dann nach Hause zum Birol gefahren wo ein gutes Bett auf mich wartete.

2. Tag

Aufstehen natürlich erst mal einen Jay (Türkischer TEE) trinken.

Frühstück gegenüber von Birols Wohnung.

Wir haben Birols Eltern besucht, Birols Vater hat sich größte Mühe gegeben mit mir Deutsch zu Sprechen. Als ich leider nichts mehr Essen konnten war Birols Mutter etwas geknickt aber ich habe einfach nicht mehr Essen können.



Also gleich Probefahrt in der Nacht.

Beim ersten Versuch zu Bremsen ist mir dann aufgefallen das keine Bremse funktioniert.

Auf Nachfrage wie die IZH läuft habe ich geantwortet keine Bremsen.

Birol fragte nochmal weil er es nicht glauben konnte ich antwortete Englisch absolut no Breaks.

Beim Hinsehen wurde klar das Bremsgestänge war beim ersten Bremsversuch abgerissen und ich grad mal so am Ender der Straße um das Hausecke geflüzt



Birols Mutter hat noch zu ihm gesagt Ihr zwei Dicken, das schafft das Mopped nie.

Anschließend sind wir dann mit dem Stadtbus auf den Basar gefahren.

Beindruckend wieviel frischer Fisch und andere Köstlichkeiten dort verkauft werden.

Angekommen in Birols Werkstatt habe ich dann begonnen mit Reifen montieren und Bremsen einstellen an der IZH.

Denis hat dann den Zylinderkopf, die Zündspule montiert.

Die IZH ist dann auch nach ein paar Tritten gelaufen.

